

# SÎRBA PE LOC

Name: *Sîrba*<sup>1</sup> am Platz

Herkunft: Muntenien, Rumänien

Stil: lebhaft, flink, alle Schritte auf dem Vorfuß („Ballen“)

Form: Reihe in Schulterfassung

Rhythmus: 2/4

Quelle: Alexandru DAVID

Tanzbeschreibung: Herwig MILDE

Takt | Schlag | Richtung | Schritt | Beschreibung

Vorspiel: 8 Takte

## 1. Figur: Sichel

1	1	↳	R	Schritt mit R seitlich ein wenig nach re
	+		L <sub>x</sub>	Schritt mit L hinter R gekreuzt
	2		R	Schritt mit R seitlich ein wenig nach re
	+		w / l <sup>x</sup>	nachfedern und L vor R Schienbein heben („Sichel“ <sup>2</sup> )
2	1	←	L	T. 1 gegengleich wiederholen ...
	+		R <sub>x</sub>	...
	2		L	...
	+		w / r <sup>x</sup>	...

Die 1. Figur wird 8x getanzt (16 Takte).

Ende (= Übergang zur 2. Figur):

16	1	←	L	
	+		R <sub>x</sub>	
	2		L	
	+		r <sup>x</sup> tip	R Fußspitze berührt den Boden vor dem L Fuß (beide Füße auf dem Vorfuß)

## 2. Figur: Tip

1	1	□	R <sup>x</sup>	R Fuß übernimmt das Gewicht an derselben Stelle
	+		L PI	Schritt mit L am Platz
	2		R PI	Schritt mit R am Platz (= neben L)
	+		l <sup>x</sup> tip	L Fußspitze berührt den Boden vor dem R Fuß (beide Füße auf dem Vorfuß)
				T. 1 gegengleich wiederholen:
2	1		L <sup>x</sup>	L Fuß übernimmt das Gewicht an derselben Stelle
	+		R PI	Schritt mit R am Platz
	2		L PI	Schritt mit L am Platz (= neben R)
	+		r <sup>x</sup> tip	R Fußspitze berührt den Boden vor dem L Fuß (beide Füße auf dem Vorfuß)

Die 2. Figur wird 4x getanzt (8 Takte).

Ende (= Übergang zur 3. Figur):

<sup>1</sup> *Sîrba* ist ein rumänischer Tanztyp im 2/4-Takt mit hohem Tempo und anspruchsvollen bis virtuosen Schrittfiguren, meist in Schulterfassung. „*Pe loc*“ - am Platz - bedeutet, daß der Tanz (fast) keine seitlichen Raumbewegungen aufweist.

<sup>2</sup> Sichel: das vor dem Standbein angehobene freie Bein bewegt sich akzentuiert gegen das Schienbein des Standbeins, ohne dies zu berühren, ähnlich der Bewegung einer Sichel beim Grasschneiden.

Takt	Schlag	Richtung	Schritt	Beschreibung
8	1		L <sup>x</sup>	
	+		R PI	
	2		L PI	
	+		r kl	Schlag mit dem freien R Fuß von der Seite gegen den L Fuß („klapp!“)

### 3. Figur: klapp

1	1	□	R PI	Schritt mit R am Platz
	+		l kl	klapp li
	2		L PI	Schritt mit L am Platz
	+		r kl	klapp re
2	1	↪	R	Schritt mit R seitlich ein wenig nach re
	+		L <sub>x</sub>	Schritt mit L hinter R gekreuzt
	2		R	Schritt mit R seitlich ein wenig nach re
	+		l kl	klapp li
3	1	□	L PI	T. 1 - 2 gegengleich wiederholen ...
	+		r kl	...
	2		R PI	...
	+		l kl	...
4	1	↩	L	...
	+		R <sub>x</sub>	...
	2		L	...
	+		r kl	...

Die 3. Figur wird 4x getanzt (16 Takte).

### 4. Figur: Stampf

1	1	□	R PI	Schritt mit R am Platz
	+		l kl	klapp li
	2		L PI	Schritt mit L am Platz (flach, Knie leicht gebeugt)
	+		r St	stampfen mit R eine halbe Fußlänge vorn
2	1	↪	R	Schritt mit R seitlich ein wenig nach re
	+		L <sub>x</sub>	Schritt mit L hinter R gekreuzt
	2		R	Schritt mit R seitlich ein wenig nach re
	+		l kl	klapp li
3	1	□	L PI	T. 1 - 2 gegengleich wiederholen ...
	+		r kl	...
	2		R PI	...
	+		l St	...
4	1	↩	L	...
	+		R <sub>x</sub>	...
	2		L	...
	+		r kl	...

Die 4. Figur wird 4x getanzt (16 Takte).

Wiederbeginn mit der 1. Figur, alles wiederholen ●

Anm.: Jede Figur ist an der Melodie des Dudelsacks zu erkennen.